

Der Außenhandel Österreichs in den ersten drei Quartalen 2017

DENISE MANNEN
STEFAN LENES

Vorläufige Ergebnisse mit Spezialthema „Luftfahrzeuge im Außenhandel“

Der österreichische Außenhandel verzeichnete nach vorläufigen Ergebnissen von Jänner bis September 2017 gegenüber dem Vorjahreszeitraum kräftige wertmäßige Zuwächse in beiden Verkehrsrichtungen. Der Wert der Einfuhr stieg um 8,4% auf 109,17 Mrd. €, die Ausfuhr legte um 7,6% auf 105,18 Mrd. € zu. Der Handel mit den EU-Partnerländern zeigte ein Wachstum der Intra-EU-Importe um 7,1% auf 77,15 Mrd. € und der Intra-EU-Exporte um 7,8% auf 73,54 Mrd. €. Der Warenverkehr mit Drittstaaten nahm ebenfalls in beiden Richtungen zu (Extra-EU-Importe: +11,7% auf 32,02 Mrd. €; Extra-EU-Exporte: +7,1% auf 31,65 Mrd. €). Das Defizit der Außenhandelsbilanz belief sich auf 3,99 Mrd. €.

Der österreichische Außenhandel im Überblick

Das vorliegende Ergebnis der österreichischen Außenhandelsstatistik enthält Daten der mit der Zollanmeldung verbundenen Statistik des Warenverkehrs mit Drittstaaten (EXTRASTAT) und der Primärstatistik der Warenverkehre mit EU-Mitgliedstaaten (INTRASTAT) sowie Zuschätzungen zu den erhobenen INTRASTAT-Daten, die den Antwortausfall der Erhebung sowie schwellenbedingt nicht erhobene Werte abdecken.¹⁾

Nach vorläufigen Ergebnissen von Statistik Austria verzeichnete der Außenhandel von Jänner bis September 2017 im Vergleich zum Berichtszeitraum 2016 einen Anstieg der Einfuhr um 8,4% auf 109,17 Mrd. € und ein Wachstum der Ausfuhr um 7,6% auf 105,18 Mrd. €. Das Defizit der **Außenhandelsbilanz** erhöhte sich von 2,95 Mrd. € in den ersten drei Quartalen 2016 auf 3,99 Mrd. € im Vergleichszeitraum 2017.

¹⁾ Für Informationen zur Methodik siehe „Standard-Dokumentation zu den Außenhandelsstatistiken“: www.statistik.at > Dokumentationen > Außenhandel.

Der wertmäßige Deckungsgrad der Einfuhren durch die Ausfuhren verringerte sich um 0,7 Prozentpunkte auf 96,3%.

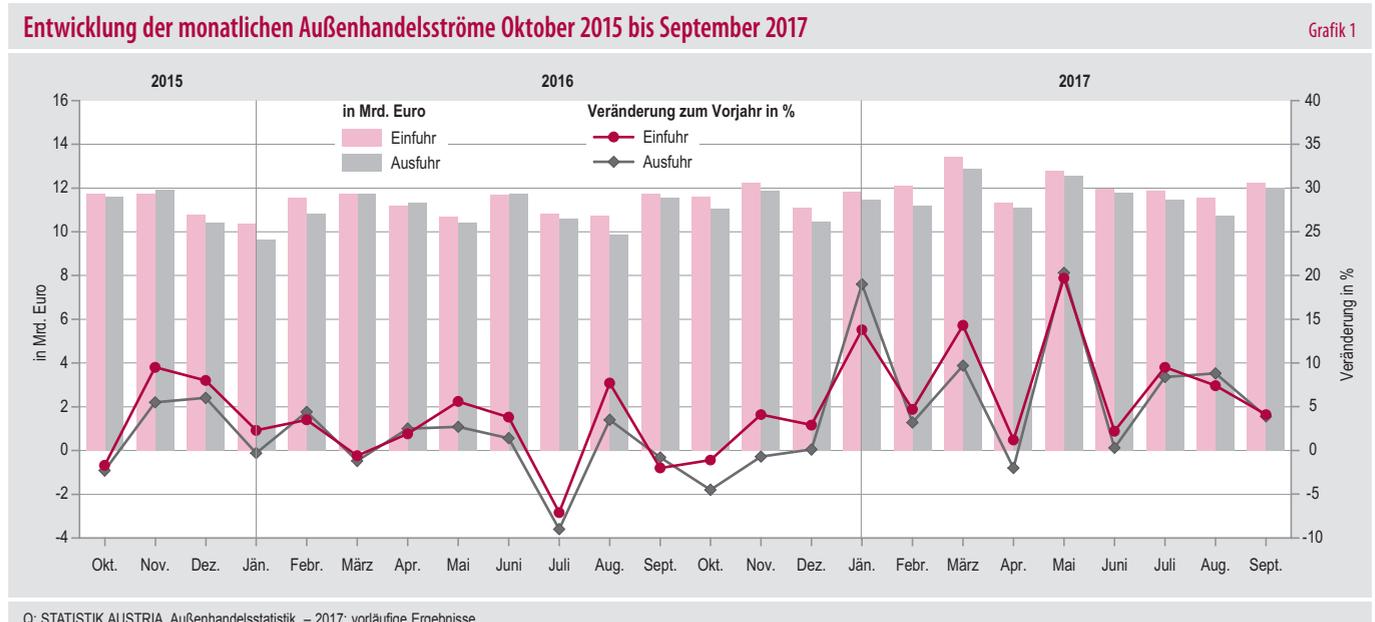
Grafik 1 zeigt die **monatlichen Einzelergebnisse** der Ein- und Ausfuhren seit Oktober 2015.

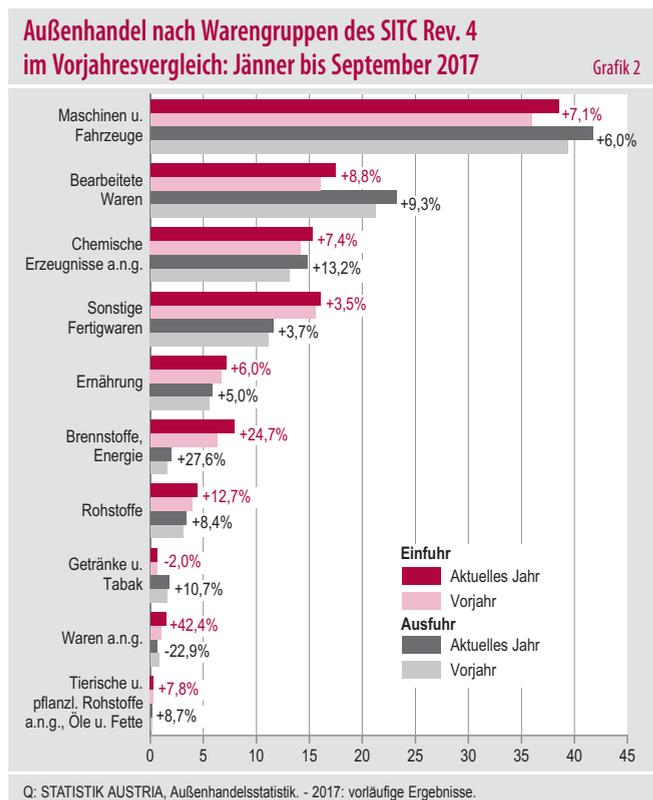
Die Einfuhren wuchsen in den ersten neun Monaten des Jahres 2017 im Vergleich zum jeweiligen Vorjahreszeitraum durchgehend. In der Einfuhr zeigte der Mai den absolut und relativ höchsten Anstieg (+19,7% auf 12,79 Mrd. €). In der Ausfuhr verzeichnete lediglich der April einen Rückgang (-2,0% auf 11,10 Mrd. €).

Die höchste Handelsintensität (Summe aus Einfuhren und Ausfuhren) erzielte der Berichtsmonat März (26,32 Mrd. €), die niedrigste der August (22,32 Mrd. €).

Bedeutendste Warenpositionen

Das wertmäßig stärkste Plus in der **Einfuhr** verzeichnete der österreichische Außenhandel mit Maschinen und Fahrzeugen (+7,1% auf 38,51 Mrd. €), der auch den höchsten Einfuhr-





wert erzielte. Diese Entwicklung ließ sich insbesondere auf den Handel mit den beiden SITC-Zweistellern Straßenfahrzeuge und Andere Transportmittel zurückführen. Die Einfuhr des SITC-Einstellers Brennstoffe und Energie wies im Zeitraum Jänner bis September 2017 das zweitstärkste Wachstum (+24,7% auf 7,91 Mrd. €) auf. Getränke und Tabak zeigten als einziger Einsteller einen Rückgang in der Einfuhr (-2,0% auf 0,63 Mrd. €).

Die wertmäßig deutlichsten Zunahmen in der **Ausfuhr** brachte der Handel mit den drei SITC-Einstellern Maschinen und Fahrzeuge (+6,0% auf 41,70 Mrd. €), Bearbeitete Waren (+9,3% auf 23,19 Mrd. €) sowie Chemische Erzeugnisse (+13,2% auf 14,86 Mrd. €). Die ausfuhrseitige Entwicklung bei Maschinen und Fahrzeugen beruhte größtenteils

auf dem wertmäßigen Anstieg bei Straßenfahrzeugen, der Zuwachs bei Bearbeiteten Waren stützte sich auf den Anstieg des Zweistellers Eisen und Stahl. Mit Ausnahme von Waren a.n.g.²⁾ (-22,9% auf 0,64 Mrd. €) erhöhte sich der Ausfuhrwert aller SITC-Einsteller.

Bedeutendste Märkte

Deutschland blieb auch von Jänner bis September 2017 in beiden Verkehrsrichtungen der wichtigste Handelspartner Österreichs. Auf den Plätzen zwei und drei folgten in der Einfuhr Italien und China, in der Ausfuhr belegten die Vereinigten Staaten und Italien die Ränge zwei und drei. Der Außenhandel mit Deutschland zeigte einen Zuwachs um 7,1% auf 40,22 Mrd. € in der Einfuhr und ein Plus von 5,9% auf 31,99 Mrd. € in der Ausfuhr. Der Wert der Einfuhren aus Italien und China erhöhte sich um 7,5% auf 6,70 Mrd. € bzw. um 6,9% auf 6,18 Mrd. €. Die österreichische Ausfuhr in die Vereinigten Staaten stieg um 8,8% auf 7,08 Mrd. €, der Wert der Ausfuhren nach Italien wuchs um 7,9% auf 6,72 Mrd. €.

Auf den Plätzen vier bis sechs der wichtigsten Handelspartner in der Einfuhr im Zeitraum Jänner bis September 2017 reihten sich die Schweiz (+8,0%), die Tschechische Republik (+8,8%) und die Vereinigten Staaten (+16,4%). Mit allen Top Ten Einfuhrpartnerländern wurden Einfuhrsteigerungen festgestellt. Ausfuhrseitig befanden sich auf den Rängen vier bis sechs die Schweiz (-2,6%), Frankreich (+33,9%) und die Tschechische Republik (+10,1%). Mit Ausnahme der Schweiz und dem Vereinigten Königreich zeigten die zehn bedeutendsten Ausfuhrpartnerländer im Beobachtungszeitraum 2017 durchwegs Zuwächse.

Handel mit der Europäischen Union

Von Jänner bis September 2017 waren 70,7% der gesamten Einfuhren (1.-3. Quartal 2016: 71,5%) und 69,9% der gesamten Ausfuhren (1.-3. Quartal 2016: 69,8%) dem Han-

²⁾ a.n.g. = anderweitig nicht genannt.

Der österreichische Außenhandel im Überblick: Jänner bis September 2017 (vorläufige Ergebnisse)

Tabelle 1

Warengruppen nach SITC Rev. 4	Insgesamt		EU-28		Darunter EU-19 Eurozone		Drittstaaten		Ausgewählte Länder							
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Deutschland		Italien		Vereinigte Staaten		China	
									Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
Insgesamt in Mio. Euro	109.174	105.183	77.153	73.537	61.560	55.013	32.021	31.646	40.219	31.994	6.702	6.721	4.613	7.075	6.181	2.708
Anteil an Ein- bzw. Ausfuhren in %	100,0	100,0	70,7	69,9	56,4	52,3	29,3	30,1	36,8	30,4	6,1	6,4	4,2	6,7	5,7	2,6
Veränderung zum Vorjahr in %	8,4	7,6	7,1	7,8	7,0	8,5	11,7	7,1	7,1	5,9	7,5	7,9	16,4	8,8	6,9	9,4
0 Ernährung	6,0	5,0	7,4	5,9	7,8	6,2	-0,3	0,3	9,1	7,1	6,0	6,0	3,3	-6,2	22,2	30,8
1 Getränke u. Tabak	-2,0	10,7	-2,0	10,0	-2,0	12,0	-1,6	11,2	-1,4	11,7	1,1	7,1	-3,4	15,5	-39,7	-16,7
2 Rohstoffe	12,7	8,4	9,7	6,4	8,1	7,1	22,4	14,6	7,8	5,8	-4,2	11,9	-39,9	-1,6	6,3	19,1
3 Brennstoffe, Energie	24,7	27,6	19,0	30,8	16,5	23,4	31,8	10,8	11,8	21,5	48,3	-8,2	182,7	47,8	-59,0	518,0
4 Tierische u. pflanzliche Rohstoffe a.n.g., Öle u. Fette	7,8	8,7	8,6	9,4	-1,6	5,4	-3,4	-1,7	7,8	5,2	-1,1	2,9	-29,0	31,8	-73,4	3.374,0
5 Chemische Erzeugnisse a.n.g.	7,4	13,2	7,1	22,4	7,4	29,0	8,0	-1,4	6,6	8,1	5,3	17,6	10,1	0,7	26,7	4,9
6 Bearbeitete Waren	8,8	9,3	8,5	8,5	8,6	8,4	9,8	11,6	6,4	8,7	9,5	11,7	40,1	14,2	12,7	34,2
7 Maschinen u. Fahrzeuge	7,1	6,0	5,8	4,0	6,1	5,2	11,3	10,1	8,1	5,3	7,6	0,8	24,4	11,7	7,6	-1,7
8 Sonstige Fertigwaren	3,5	3,7	3,1	3,5	2,3	1,4	4,2	4,1	1,6	1,0	2,0	-0,2	7,7	-2,2	1,6	39,6
9 Waren a.n.g.	42,4	-22,9	64,0	-12,1	49,9	-12,0	37,9	-60,2	41,8	-16,0	326,0	15,0	36,7	-28,5	3.545,8	754,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik - a.n.g. = anderweitig nicht genannt. - Summen werden nicht aus den tabellarischen Einzelwerten ermittelt.

Der österreichische Außenhandel mit ausgewählten Ländern: Jänner bis September 2017 (vorläufige Ergebnisse)

Tabelle 2

Länder	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz	Länder	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz
	in 1.000 Euro				in 1.000 Euro		
Europäische Union (EU-28)				Kambodscha	165.609	1.215	-164.394
Belgien	1.485.569	1.292.427	-193.141	Kanada	289.942	832.363	542.421
Bulgarien	388.494	505.338	116.844	Kasachstan	660.490	113.530	-546.960
Dänemark	460.860	544.346	83.486	Katar	16.798	70.815	54.017
Deutschland	40.218.590	31.994.319	-8.224.271	Kenia	7.272	12.123	4.851
Estland	37.657	103.230	65.573	Kolumbien	27.289	99.129	71.841
Finnland	342.575	448.762	106.187	Korea, Republik	627.895	930.475	302.581
Frankreich	2.905.947	5.084.628	2.178.680	Kosovo	9.348	37.295	27.947
Griechenland	164.793	322.777	157.984	Kuba	2.298	11.779	9.482
Irland	403.619	220.068	-183.551	Kuwait	801	68.001	67.200
Italien	6.701.780	6.721.049	19.270	Laos, Demokratische Volksrepublik	3.572	30.228	26.656
Kroatien	515.368	995.718	480.350	Libanon	2.522	42.607	40.085
Lettland	26.033	85.725	59.692	Libyen	212.332	19.588	-192.744
Litauen	93.495	162.612	69.117	Liechtenstein	276.214	369.481	93.267
Luxemburg	226.303	130.503	-95.800	Madagaskar	6.488	1.278	-5.210
Malta	15.671	33.229	17.557	Malawi	530	9.984	9.455
Niederlande	3.024.112	1.874.514	-1.149.598	Malaysia	268.892	368.981	100.090
Polen	2.773.759	3.103.760	330.001	Mali	277	59.381	59.104
Portugal	394.101	292.361	-101.740	Marokko	130.537	94.553	-35.984
Rumänien	1.017.200	1.680.186	662.986	Mauretanien	34	12.838	12.804
Schweden	1.050.399	1.194.019	143.619	Mauritius	4.762	4.854	92
Slowakei	2.180.260	2.187.101	6.841	Mazedonien, ehem. jugosl. Republik	44.773	78.420	33.648
Slowenien	1.451.821	2.170.659	718.837	Mexiko	334.456	821.791	487.335
Spanien	1.871.579	1.838.903	-32.675	Moldau, Republik	28.194	55.744	27.550
Tschechische Republik	4.662.666	3.908.481	-754.185	Mongolei	1.815	7.960	6.145
Ungarn	2.960.862	3.597.842	636.980	Montenegro	1.481	31.280	29.799
Vereinigtes Königreich	1.763.340	2.949.636	1.186.296	Myanmar	60.506	11.388	-49.118
Zypern	16.374	50.601	34.227	Neuseeland	46.095	106.477	60.382
Drittstaaten				Nicaragua	2.459	10.061	7.602
Ägypten	33.667	207.490	173.822	Nigeria	148.490	57.548	-90.942
Albanien	16.044	38.370	22.326	Norwegen	243.029	355.059	112.030
Algerien	87.654	194.757	107.102	Oman	913	70.291	69.379
Angola	188	34.662	34.474	Pakistan	123.752	99.825	-23.927
Argentinien	85.157	103.966	18.809	Panama	6.976	19.722	12.746
Armenien	2.884	11.374	8.490	Paraguay	3.681	9.647	5.966
Aserbaidshchan	287.771	33.560	-254.212	Peru	61.566	45.304	-16.262
Äthiopien	4.440	12.439	8.000	Philippinen	104.940	140.652	35.712
Australien	105.280	808.182	702.902	Russische Föderation	2.073.653	1.598.507	-475.146
Bahrain	23.960	16.969	-6.991	Sambia	145	7.519	7.374
Bangladesch	521.442	52.900	-468.542	San Marino	7.615	7.653	38
Belarus	16.517	87.725	71.208	Saudi-Arabien	42.139	265.531	223.392
Bolivien	9.118	129.791	120.674	Schweiz	5.608.103	5.251.428	-356.675
Bosnien und Herzegowina	414.466	283.647	-130.820	Senegal	846	28.471	27.624
Brasilien	262.309	547.987	285.678	Serbien	374.840	507.162	132.322
Chile	89.785	144.701	54.916	Singapur	96.825	282.949	186.124
China	6.180.732	2.707.527	-3.473.206	Sri Lanka	64.536	31.891	-32.645
Costa Rica	32.903	13.827	-19.076	Südafrika	278.488	324.256	45.768
Cote d'Ivoire	19.717	14.864	-4.853	Sudan	227	11.329	11.101
Dominikanische Republik	17.357	12.851	-4.507	Syrien, Arabische Republik	765	6.900	6.135
Ecuador	29.841	28.316	-1.525	Tadschikistan	292	8.030	7.739
Georgien	6.023	36.755	30.732	Taiwan	511.515	288.806	-222.709
Ghana	2.965	15.822	12.856	Tansania, Vereinigte Republik	1.135	9.535	8.401
Guatemala	4.382	12.504	8.122	Thailand	457.466	200.847	-256.619
Honduras	5.761	6.737	976	Tunesien	76.556	59.331	-17.226
Hongkong	79.101	384.702	305.601	Türkei	1.134.579	974.955	-159.624
Indien	631.706	558.164	-73.542	Turkmenistan	437	20.327	19.891
Indonesien	210.575	191.767	-18.808	Ukraine	499.830	341.168	-158.662
Irak	237.553	63.799	-173.754	Uruguay	89.797	16.853	-72.943
Iran, Islamische Republik	115.660	227.242	111.581	Usbekistan	2.283	25.553	23.269
Island	62.555	22.999	-39.556	Venezuela	1.622	9.951	8.329
Israel	131.046	302.726	171.680	Vereinigte Arabische Emirate	82.344	469.718	387.374
Japan	1.640.067	1.011.394	-628.674	Vereinigte Staaten	4.612.923	7.075.240	2.462.317
Jordanien	6.841	31.391	24.551	Vietnam	650.350	208.444	-441.907

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik

del mit den **EU-Mitgliedstaaten** zuzurechnen. Die Importe aus den EU-Staaten stiegen gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 7,1% auf 77,15 Mrd. €. Die Exporte in diese Länder erhöhten sich um 7,8% auf 73,54 Mrd. €. Das Defizit der Außenhandelsbilanz der Vorjahresperiode (-3,83 Mrd. €) verringerte sich auf ein Passivum von 3,62 Mrd. €. Der wertmäßige Deckungsgrad der Intra-EU-Importe durch die Intra-EU-Exporte legte um 0,6 Prozentpunkte auf 95,3% zu.

Gemessen an der Handelsintensität waren Deutschland mit 33,7%, Italien mit 6,3%, die Tschechische Republik mit 4,0%, Frankreich mit 3,7% und Ungarn mit 3,1% die EU-Mitgliedstaaten mit den größten Anteilen am globalen österreichischen Außenhandel. Der Warenverkehr mit diesen fünf wichtigsten Handelspartnern innerhalb der Europäischen Union wies verglichen mit Jänner bis September 2016 eine Zunahme in beiden Verkehrsrichtungen auf.

Die Handelswerte des wertmäßig wichtigsten SITC-Einstellers Maschinen und Fahrzeuge stiegen in beiden Verkehrsrichtungen (Intra-EU-Importe: +5,8% auf 28,90 Mrd. €; Intra-EU-Exporte: +4,0% auf 27,43 Mrd. €). Die zweithöchste Zunahme in der Einfuhr wiesen Bearbeitete Waren (+8,5% auf 13,97 Mrd. €) auf. Das wertmäßig stärkste Ausfuhrwachstum zeigten Chemische Erzeugnisse (+22,4% auf 9,86 Mrd. €).

Mit den Staaten der **Eurozone³⁾** verzeichnete der österreichische Außenhandel einen Anstieg der Importe (+7,0% auf 61,56 Mrd. €) und auch der Exporte (+8,5% auf 55,01 Mrd. €). Das Defizit der Außenhandelsbilanz belief sich somit auf 6,55 Mrd. €. Die Importe aus Deutschland, Italien und den Niederlanden wiesen die absolut stärksten Wertsteigerungen auf. Bei den Exporten zeigte sich das deutlichste Wachstum bei Deutschland und Frankreich.

Im österreichischen Außenhandel mit den **seit 2004 beigetretenen Mitgliedstaaten⁴⁾** wuchs der Wert der Importe um 9,4% auf 16,14 Mrd. €. Die Exporte aus Österreich in diese Staaten erhöhten sich um 8,0% auf 18,58 Mrd. €. Die wertmäßige Zunahme der Importe stützte sich vor allem auf den Handel mit der Tschechischen Republik, Polen und Ungarn. Exportseitig war das Plus auf den Handel mit der Tschechischen Republik, Ungarn und Slowenien zurückzuführen. Gemessen an der Handelsintensität war die Tschechische Republik vor Ungarn und Polen der wichtigste Handelspartner innerhalb dieser Ländergruppe.

Handel mit Drittstaaten

Der Wert der Importe aus Drittstaaten stieg in der Beobachtungsperiode Jänner bis September 2017 um 11,7% auf 32,02

³⁾ Eurozonen-Länder nach Beitrittsdatum: Belgien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Spanien, Griechenland, Slowenien, Malta, Zypern, Slowakei, Estland, Lettland und Litauen.

⁴⁾ Beitrittsländer seit 2004: Bulgarien, Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern.

Mrd. €. Die Exporte in die Nicht-EU-Staaten nahmen gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 7,1% auf 31,65 Mrd. € zu. Die Handelsbilanz mit Drittstaaten wies somit ein Defizit von 0,37 Mrd. € auf. Der wertmäßige Deckungsgrad der Extra-EU-Importe durch die Extra-EU-Exporte sank um 4,2 Prozentpunkte auf 98,8%.

Zu den wichtigsten Handelspartnern gehörten importseitig China, die Schweiz und die Vereinigten Staaten. Exportseitig war Österreichs Außenhandel ebenfalls mit diesen Ländern am stärksten verflochten; hier lagen jedoch die Vereinigten Staaten vor der Schweiz und China.

Der Zuwachs der Importwerte von Maschinen und Fahrzeugen (+11,3% auf 9,61 Mrd. €) sowie Brennstoffen und Energie (+31,8% auf 3,75 Mrd. €) aus Drittstaaten trug wesentlich zu dieser Entwicklung bei. Für den exportseitigen Anstieg waren die zwei wertmäßig bedeutendsten SITC-Einsteller Maschinen und Fahrzeuge (+10,1% auf 14,27 Mrd. €) sowie Bearbeitete Waren (+11,6% auf 5,90 Mrd. €) maßgeblich verantwortlich.

Der österreichische Außenhandel mit der **Russischen Föderation** zeigte zur Vergleichsperiode 2016 einen dynamischen Zuwachs in beiden Verkehrsrichtungen. Die Importe aus diesem Land stiegen um 16,8% auf 2,07 Mrd. €, der Wert der Exporte erhöhte sich um 20,5% auf 1,60 Mrd. €. Der importseitige Anstieg ging vor allem auf den Handel mit Brennstoffen und Energie (+17,4% auf 1,73 Mrd. €) zurück. Für das exportseitige Plus waren die Produktgruppen Bearbeitete Waren (+50,5% auf 0,29 Mrd. €) und Maschinen und Fahrzeuge (+18,7% auf 0,54 Mrd. €) hauptverantwortlich. Gemessen an der Handelsintensität erreichte der Anteil der Russischen Föderation am globalen österreichischen Außenhandel 1,7% (1.-3. Quartal 2016: 1,6%).

Im Warenaustausch mit der **Ukraine** wuchs der Wert der Importe zum Vergleichszeitraum Jänner bis September 2016 um 41,2% auf 0,50 Mrd. €. Die Exporte beliefen sich auf 0,34 Mrd. € und erzielten ein Plus von 13,6%. Das Handelsbilanzdefizit betrug 0,16 Mrd. €. Die Zunahme der Importe war größtenteils auf den Handel mit Rohstoffen (+63,6% auf 0,31 Mrd. €) zurückzuführen. Für den exportseitigen Anstieg waren vor allem die drei SITC-Einsteller Maschinen und Fahrzeuge (+19,0% auf 0,09 Mrd. €), Rohstoffe (+99,1% auf 0,02 Mrd. €) sowie Chemische Erzeugnisse (+11,0% auf 0,11 Mrd. €) verantwortlich.

Der Handel mit den fünf **EU-Beitrittskandidaten⁵⁾** Albanien, Mazedonien, Montenegro, Serbien und Türkei wuchs im Berichtszeitraum einführseitig um 2,2% und ausfuhrseitig um 1,5%. Der Wert der Einfuhr aus diesen Ländern belief sich auf 1,57 Mrd. € und jener der Ausfuhr auf 1,63 Mrd. €. Das wichtigste Partnerland innerhalb dieser Gruppe war in beiden Verkehrsrichtungen die Türkei (Einfuhr: -1,9% auf 1,13 Mrd. €; Ausfuhr: -1,4% auf 0,97 Mrd. €). Der Handel mit

⁵⁾ Quelle (Stand 06.12.2017): http://ec.europa.eu/enlargement/countries/check-current-status/index_en.htm.

Der österreichische Außenhandel mit ausgewählten Ländergruppen nach SITC Rev. 4: Jänner bis September 2017 (vorläufige Ergebnisse)

Tabelle 3.1

Warenbenennung nach SITC Rev. 4	Insgesamt			EU-28			Drittstaaten			OECD			
	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz	
	in 1.000 Euro												
Insgesamt	109.173.918	105.182.905	-3.991.013	77.153.229	73.536.527	-3.616.702	32.020.689	31.646.378	-374.310	90.032.447	88.703.196	-1.329.251	
0 Ernährung	7.135.234	5.884.321	-1.250.912	5.930.431	4.940.843	-989.589	1.204.802	943.479	-261.324	6.242.722	5.213.289	-1.029.433	
00 Lebende Tiere	176.144	118.897	-57.247	175.192	73.785	-101.407		952	45.112	44.160	172.914	107.399	-65.516
01 Fleisch und Fleischwaren	912.287	1.171.485	259.198	854.232	1.017.954	163.722	58.055	153.531	95.476	838.843	1.096.870	258.027	
02 Molkereierzeugnisse und Eier	687.289	897.722	210.433	672.378	815.800	143.422	14.911	81.922	67.011	674.242	834.887	160.645	
03 Fische, Krebs-, Weichtiere	355.026	40.101	-314.925	243.447	35.606	-207.841	111.579	4.495	-107.084	288.426	38.386	-250.040	
04 Getreide, Getreideerzeugnisse	984.980	963.384	-21.596	934.961	854.074	-80.887	50.020	109.311	59.291	929.376	880.269	-49.108	
05 Gemüse und Früchte	1.823.490	750.521	-1.072.970	1.253.044	657.551	-595.493	570.446	92.970	-477.476	1.422.745	684.212	-738.532	
06 Zucker, Zuckerwaren, Honig	225.346	230.699	5.353	204.628	154.033	-50.595	20.718	76.666	55.948	206.337	189.708	-16.629	
07 Kaffee und dgl., Gewürze	758.939	409.441	-349.498	580.791	332.882	-247.909	178.148	76.559	-101.589	657.032	339.898	-317.134	
08 Tierfutter	514.310	532.743	18.433	389.322	423.970	34.648	124.988	108.773	-16.215	405.864	451.736	45.872	
09 Andere Nahrungsmittel	697.421	769.329	71.907	622.436	575.188	-47.248	74.986	194.141	119.155	646.943	589.925	-57.018	
1 Getränke u. Tabak	628.949	1.791.270	1.162.321	546.735	748.082	201.348	82.215	1.043.188	960.974	599.044	1.501.577	902.533	
11 Getränke	467.034	1.791.166	1.324.132	386.378	748.012	361.634	80.656	1.043.154	962.498	451.409	1.501.476	1.050.067	
12 Tabak und Tabakwaren	161.915	104	-161.811	160.356	70	-160.286	1.559	34	-1.525	147.635	100	-147.534	
2 Rohstoffe	4.452.961	3.349.421	-1.103.540	3.297.871	2.475.854	-822.017	1.155.090	873.567	-281.523	3.424.589	2.758.832	-665.757	
21 Häute, Felle, Pelzfelle, roh	107.783	66.872	-40.912	88.897	66.392	-22.505	18.887	480	-18.407	83.893	66.470	-17.423	
22 Ölsaaten und ölhaltige Früchte	230.576	215.277	-15.299	189.525	138.561	-50.964	41.051	76.716	35.665	185.421	138.778	-46.643	
23 Rohkautschuk	85.378	18.497	-66.881	57.670	14.464	-43.206	27.708	4.033	-23.674	61.795	14.796	-46.999	
24 Kork und Holz	1.091.222	1.182.116	90.893	1.027.483	995.126	-32.358	63.739	186.990	123.251	974.899	1.088.035	113.136	
25 Papierzeug, Papierabfälle	492.833	242.678	-250.155	409.741	219.521	-190.220	83.093	23.157	-59.935	412.542	226.294	-186.248	
26 Spinnstoffe, Abfälle	76.462	723.005	646.542	50.448	238.419	187.971	26.014	484.585	458.571	57.189	383.120	325.931	
27 Mineralische Rohstoffe	330.724	247.063	-83.662	184.430	208.879	24.450	146.294	38.183	-108.111	238.723	224.090	-14.633	
28 Erze und Metallabfall	1.592.245	563.074	-1.029.171	910.505	517.348	-393.157	681.740	45.725	-636.014	1.015.172	534.337	-480.835	
29 Tierische u. pflanzliche Rohstoffe a.n.g.	445.737	90.840	-354.897	379.172	77.143	-302.029	66.655	13.697	-52.868	394.955	82.911	-312.044	
3 Brennstoffe, Energie	7.910.017	2.009.403	-5.900.613	4.159.249	1.727.644	-2.431.605	3.750.768	281.760	-3.469.008	4.385.039	1.874.725	-2.510.314	
32 Kohle, Koks, Briketts	627.236	1.329	-625.907	393.576	1.198	-392.377	233.661	131	-233.530	555.267	1.327	-553.940	
33 Erdöl und Erdölzeugnisse	4.556.282	1.050.310	-3.505.973	2.549.088	964.725	-1.584.363	2.007.194	85.585	-1.921.609	2.564.243	935.150	-1.629.093	
34 Gas	1.956.386	275.336	-1.681.049	459.649	273.774	-185.875	1.496.736	1.562	-1.495.174	495.416	263.578	-231.839	
35 Elektrischer Strom	770.112	682.428	-87.684	756.936	487.947	-268.989	13.177	194.481	181.305	770.112	674.670	-95.442	
4 Tierische u. pflanzliche Rohstoffe a.n.g., Öle u. Fette	323.267	166.634	-156.633	303.862	156.271	-147.592	19.405	10.364	-9.042	290.481	162.645	-127.836	
5 Chemische Erzeugnisse a.n.g.	15.245.642	14.859.096	-386.546	9.865.933	9.858.024	-7.909	5.379.709	5.001.072	-378.637	14.474.608	12.317.328	-2.157.280	
51 Organische Chemikalien	1.294.178	958.526	-335.652	854.827	744.575	-110.252	439.351	213.951	-225.400	1.112.195	848.338	-263.857	
52 Anorganische Chemikalien	697.523	625.436	-72.087	457.973	451.345	-6.628	239.550	174.091	-65.459	539.127	569.180	30.054	
53 Farbstoffe, Gerbstoffe, Farben	650.779	481.635	-169.144	565.626	391.001	-174.625	85.153	90.634	5.481	627.708	405.892	-221.816	
54 Medizinische u. pharmazeutische Erzeugn.	6.742.509	7.323.078	580.569	2.906.481	3.975.532	1.069.050	3.836.028	3.347.547	-488.481	6.602.375	5.833.231	-769.144	
55 Riech- und Pflegemittel	1.150.480	577.460	-573.020	990.493	472.927	-517.566	159.987	104.533	-55.453	1.088.645	474.975	-613.670	
56 Düngemittel	143.666	213.930	70.264	139.874	194.416	54.542	3.792	19.515	15.722	125.772	173.031	47.259	
57 Kunststoffe in Primärformen	1.890.507	1.637.641	-252.865	1.716.779	1.292.021	-424.758	173.728	345.621	171.893	1.845.505	1.442.811	-402.694	
58 Kunststoffe anders	1.304.985	1.582.801	277.816	1.120.209	1.200.195	79.986	184.776	382.606	197.829	1.251.267	1.358.747	107.480	
59 Chemische Erzeugnisse a.n.g.	1.371.014	1.458.586	87.572	1.113.670	1.136.012	22.342	257.344	322.574	65.230	1.282.015	1.211.123	-70.892	
6 Bearbeitete Waren	17.439.233	23.189.305	5.750.072	13.974.751	17.286.514	3.311.763	3.464.482	5.902.791	2.438.308	15.208.816	19.664.721	4.455.904	
61 Leder, Lederwaren, Pelzfelle	191.160	440.506	249.346	73.409	373.987	300.577	117.751	66.519	-51.231	83.734	162.885	79.152	
62 Kautschukwaren a.n.g.	919.029	417.454	-501.575	764.274	337.640	-426.634	154.756	79.815	-74.941	823.328	357.149	-466.178	
63 Kork- und Holzwaren	766.036	1.930.546	1.164.510	644.523	1.432.083	787.560	121.513	498.463	376.950	638.807	1.764.511	1.125.704	
64 Papier, Pappe, Waren daraus	1.516.313	3.061.802	1.545.489	1.402.367	2.332.272	929.905	113.946	729.530	615.583	1.464.485	2.546.851	1.082.366	
65 Textilien (ohne Bekleidung)	1.379.929	1.278.101	-101.829	926.599	892.464	-34.136	453.330	385.637	-67.693	1.061.018	998.134	-62.884	
66 Waren aus mineralischen Stoffen	1.570.999	1.689.134	118.135	1.231.312	960.977	-270.336	339.686	728.157	388.471	1.325.890	1.234.450	-91.441	
67 Eisen und Stahl	3.292.958	5.795.933	2.502.975	2.885.176	4.404.997	1.519.821	407.782	1.390.936	983.154	3.088.939	4.997.845	1.908.906	
68 NE-Metalle	3.145.216	2.843.510	-301.705	2.383.125	2.408.135	25.010	762.091	435.376	-326.715	2.730.652	2.665.352	-65.300	
69 Metallwaren a.n.g.	4.657.594	5.732.319	1.074.725	3.663.966	4.143.961	479.995	993.628	1.588.358	594.730	3.991.963	4.937.543	945.580	
7 Maschinen u. Fahrzeuge	38.511.442	41.701.991	3.190.549	28.897.291	27.428.133	-1.469.158	9.614.150	14.273.857	4.659.707	33.018.136	34.666.364	1.648.227	
71 Kraftmaschinen	2.944.361	5.280.414	2.336.053	2.300.971	3.695.278	1.394.307	643.390	1.585.135	941.745	2.597.935	4.807.876	2.209.942	
72 Arbeitsmaschinen	3.329.002	5.983.942	2.654.940	2.552.166	3.395.292	843.126	776.836	2.588.650	1.811.814	3.099.281	5.969.776	1.499.495	
73 Metallbearbeitungsmaschinen	742.514	1.065.643	323.129	574.625	555.195	-19.430	167.889	510.447	342.558	676.301	801.351	125.050	
74 Maschinen a.n.g.	6.032.228	6.702.191	669.963	5.021.383	4.291.562	-729.822	1.010.845	2.410.629	1.399.784	5.464.780	5.290.768	-174.012	
75 Büro- und EDV-Maschinen	1.854.258	789.872	-1.064.386	1.199.271	578.040	-621.231	654.987	211.832	-443.155	1.408.163	689.966	-718.197	
76 Nachrichtengeräte	2.455.636	1.862.347	-593.289	1.015.285	984.284	-31.001	1.440.350	878.063	-562.288	1.277.132	1.591.403	314.271	
77 Elektrische Maschinen, Geräte u.ä.	7.022.597	7.890.125	867.529	4.451.126	5.369.415	918.289	2.571.470	2.520.710	-50.760	5.020.464	6.164.074	1.143.610	
78 Straßenfahrzeuge	12.224.067	10.031.369	-2.192.698	10.325.982	7.189.343	-3.136.639	1.898.085	2.842.026	943.941	11.632.036	8.860.069	-2.771.967	
79 Andere Transportmittel	1.906.780	2.096.089	189.309	1.456.482	1.369.725	-86.757	450.298	726.364	276.066	1.842.045	1.862.081	-20.037	
8 Sonstige Fertigwaren	16.065.523	11.593.472	-4.472.051	9.882.392	8.351.404	-1.530.988	6.183.131	3.242.069	-2.941.063	10.969.786	9.935.263	-1.034.523	
81 Gebäude Sanitäranlagen u.ä.	767.491	959.391	191.900	502.878	808.732	305.854	264.612	150.659	-113.954	520.883	897.448	376.565	
82 Möbel, Bettenausstattung und dgl.	1.615.342	931.710	-683.632	1.339.092	683.307	-655.785	276.250	248.402	-27.848	1.316.612	866.921	-449.691	
83 Reiseartikel, Taschen u.ä.	373.444	86.897	-286.547	201.116	70.027	-131.089	172.328	16.871	-155.458	214.068	76.203	-137.865	
84													

Der österreichische Außenhandel mit ausgewählten Ländergruppen nach SITC Rev. 4: Jänner bis September 2017 (vorläufige Ergebnisse)

Tabelle 3.2

Warenbenennung nach SITC Rev. 4	MOEL			BRICS			NAFTA			ASEAN		
	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz
	in 1.000 Euro											
Insgesamt	16.968.568	19.476.827	2.508.259	9.426.888	5.736.440	-3.690.448	5.237.321	8.729.394	3.492.073	2.018.841	1.436.687	-582.154
0 Ernährung	1.246.022	1.178.228	-67.794	185.741	147.182	-38.559	61.455	54.325	-7.130	94.848	25.272	-69.577
00 Lebende Tiere	93.773	27.145	-66.627	120	1.525	1.404	269	45	-224	5	36	31
01 Fleisch und Fleischwaren	214.061	245.805	31.744	12.668	331	-12.337	3.377	663	-2.714	804	4.041	3.237
02 Molkereierzeugnisse und Eier	45.495	73.692	28.197	46	16.287	16.241	203	3.222	3.018	186	208	22
03 Fische, Krebs-, Weichtiere	38.805	9.438	-29.367	14.241	-	-14.241	2.443	0	-2.443	27.086	0	-27.086
04 Getreide, Getreideerzeugnisse	334.381	178.772	-155.609	8.605	15.026	6.422	2.306	3.951	1.645	2.494	742	-1.752
05 Gemüse und Früchte	243.615	185.954	-57.661	98.410	7.644	-90.766	28.520	12.743	-15.777	30.805	3.157	-27.648
06 Zucker, Zuckerwaren, Honig	54.851	35.543	-19.308	3.864	4.417	554	3.099	5.030	1.932	998	688	-310
07 Kaffee und dgl., Gewürze	63.050	131.206	68.156	29.272	22.116	-7.156	1.108	9.884	8.776	23.918	215	-23.703
08 Tierfutter	61.339	106.472	45.133	12.780	26.343	13.562	7.222	15.058	7.836	1.462	7.232	5.770
09 Andere Nahrungsmittel	96.652	184.201	87.549	5.735	53.493	47.758	12.909	3.729	-9.180	7.090	8.952	1.862
1 Getränke u. Tabak	154.008	169.899	15.891	4.115	70.609	66.494	21.613	640.534	618.921	582	4.954	4.372
11 Getränke	41.305	169.895	128.590	4.096	70.608	66.512	21.582	640.532	618.950	574	4.954	4.380
12 Tabak und Tabakwaren	112.703	4	-112.699	19	1	-18	31	3	-29	7	-	-7
2 Rohstoffe	1.275.608	593.923	-681.685	372.592	306.936	-65.656	81.960	36.626	-45.334	30.925	23.744	-7.181
21 Häute, Felle, Pelzfelle, roh	31.667	8.493	-23.174	22	0	-22	112	-	-112	-	-	-
22 Ölsaaten und ölhaltige Früchte	150.425	42.429	-107.995	10.064	43.595	33.531	9.464	298	-9.166	59	18	-41
23 Rohkauschuk	12.877	8.858	-4.019	5.650	35	-5.615	2.782	136	-2.646	15.816	11	-15.805
24 Kork und Holz	627.944	196.143	-431.802	18.254	15.413	-2.841	2.522	8.705	6.183	901	3.049	2.147
25 Papierzeug, Papierabfälle	117.971	102.157	-15.814	18.991	5.654	-13.337	2.660	0	-2.660	701	1	-701
26 Spinnstoffe, Abfälle	19.205	46.120	26.915	5.457	221.968	216.511	5.335	22.096	16.761	55	19.146	19.091
27 Mineralische Rohstoffe	42.531	67.190	24.659	77.386	4.861	-72.524	6.574	2.857	-3.717	106	934	829
28 Erze und Metallabfall	250.333	97.191	-153.141	209.295	13.697	-195.598	48.619	2.337	-46.282	6.522	45	-6.477
29 Tierische und pflanzliche Rohstoffe a.n.g.	22.656	25.342	2.686	27.474	1.713	-25.762	3.890	197	-3.693	6.764	540	-6.223
3 Brennstoffe, Energie	1.370.577	1.121.095	-249.481	1.733.265	6.661	-1.726.604	142.426	1.378	-141.048	375	309	-66
32 Kohle, Koks, Briketts	352.775	103	-352.672	69.750	-	-69.750	104.552	0	-104.551	0	-	0
33 Erdöl und Erdölzeugnisse	714.771	691.259	-23.511	211.871	6.661	-205.209	37.841	1.378	-36.463	371	309	-62
34 Gas	8.978	73.479	64.501	1.451.644	-	-1.451.644	33	0	-33	4	-	-4
35 Elektrischer Strom	294.053	356.254	62.201	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 Tierische u. pflanzliche Rohstoffe a.n.g., Öle u. Fette	136.870	47.834	-89.036	789	531	-258	324	725	401	988	23	-965
5 Chemische Erzeugnisse a.n.g.	949.483	2.728.085	1.778.602	447.695	1.031.216	583.521	2.201.684	970.967	-1.230.717	57.150	124.753	67.602
51 Organische Chemikalien	88.528	116.799	28.271	149.958	51.528	-98.430	55.307	60.089	4.782	1.828	6.186	4.358
52 Anorganische Chemikalien	108.479	77.519	-30.960	111.590	15.499	-96.091	26.146	62.391	36.245	11.551	16.288	4.737
53 Farbstoffe, Gerbstoffe, Farben	35.980	175.818	139.838	15.708	17.448	1.740	10.510	13.508	2.999	433	1.867	1.434
54 Medizinische u. pharmazeutische Erzeugn.	148.483	998.398	849.915	85.172	710.628	625.456	1.878.780	640.827	-1.237.954	11.413	64.164	52.751
55 Riech- und Pflegemittel	113.308	219.997	106.689	18.357	19.421	1.064	23.516	10.408	-13.107	17.548	5.146	-12.402
56 Düngemittel	48.464	110.760	62.296	43	52	9	1.103	91	-1.012	-	176	176
57 Kunststoffe in Primärformen	140.324	414.868	274.544	14.676	52.111	37.436	35.217	94.868	59.651	1.262	5.291	4.029
58 Kunststoffe anders	137.083	284.024	146.941	18.109	79.296	61.187	55.188	43.247	-11.941	3.753	13.789	10.036
59 Chemische Erzeugnisse a.n.g.	128.834	329.902	201.068	34.082	85.233	51.150	115.918	45.538	-70.380	9.362	11.845	2.483
6 Bearbeitete Waren	3.302.940	4.657.521	1.354.582	1.108.866	1.087.871	-20.995	423.033	1.277.805	854.772	135.451	222.426	86.975
61 Leder, Lederwaren, Pelzfelle	20.141	343.721	323.581	9.822	25.871	16.049	20.499	22.902	2.403	2.671	1.135	-1.536
62 Kautschukwaren a.n.g.	206.634	100.067	-106.567	52.216	18.842	-33.374	14.397	13.508	-890	10.744	3.615	-7.130
63 Kork- und Holzwaren	268.349	280.358	12.009	48.768	23.655	-25.113	5.041	69.669	64.628	4.346	6.117	1.770
64 Papier, Pappe, Waren daraus	251.921	797.975	546.054	27.994	162.944	134.950	26.660	77.057	50.397	1.502	36.616	35.114
65 Textilien (ohne Bekleidung)	160.792	280.058	119.265	177.580	28.299	-149.282	17.582	40.855	23.274	13.936	12.151	-1.785
66 Waren aus mineralischen Stoffen	286.905	268.162	-18.744	120.433	128.459	8.026	52.507	139.952	87.445	26.348	71.802	45.455
67 Eisen und Stahl	719.289	1.132.231	412.942	95.414	378.526	283.113	104.858	424.535	319.677	2.060	32.680	30.620
68 NE-Metalle	496.789	356.180	-140.610	185.174	44.956	-140.218	109.554	156.252	46.698	48.132	15.772	-32.360
69 Metallwaren a.n.g.	892.119	1.098.771	206.652	391.466	276.319	-115.146	71.934	333.074	261.140	25.712	42.539	16.827
7 Maschinen u. Fahrzeuge	5.736.745	6.567.685	830.940	3.124.525	2.529.041	-595.484	1.743.068	4.813.870	3.070.802	789.785	928.245	138.459
71 Kraftmaschinen	290.310	361.706	71.396	196.681	220.089	23.408	138.241	96.124	822.883	39.600	66.693	27.094
72 Arbeitsmaschinen	476.355	872.954	396.598	117.131	526.782	409.651	221.878	742.072	520.194	20.799	180.595	159.796
73 Metallbearbeitungsmaschinen	88.487	127.902	39.415	41.272	163.403	122.131	16.526	163.087	146.561	3.807	13.766	9.959
74 Maschinen a.n.g.	862.318	858.107	-4.210	305.415	586.219	280.804	119.388	604.065	484.677	38.891	135.103	96.212
75 Büro- und EDV-Maschinen	347.605	157.506	-190.100	324.444	26.923	-297.522	94.916	65.056	-29.859	65.553	6.465	-59.088
76 Nachrichtengeräte	332.898	359.516	26.619	891.087	24.164	-866.924	113.751	568.879	455.128	215.983	13.860	-202.124
77 Elektrische Maschinen, Geräte u.ä.	1.315.552	1.596.424	280.872	1.039.879	522.707	-517.172	241.158	594.380	353.222	290.899	407.746	116.847
78 Straßenfahrzeuge	1.847.569	2.080.449	232.880	187.614	348.248	160.634	541.445	816.044	274.599	113.197	72.941	-40.256
79 Andere Transportmittel	175.650	153.121	-22.530	21.001	110.505	89.504	255.765	299.163	43.398	1.056	31.076	30.020
8 Sonstige Fertigwaren	2.705.554	2.221.650	-483.905	2.421.651	555.617	-1.866.034	527.833	907.782	379.949	904.110	102.418	-801.691
81 Gebäude Sanitäranlagen u.ä.	153.137	107.109	-46.028	192.309	9.501	-182.809	9.620	11.777	2.157	2.682	2.023	-659
82 Möbel, Bettausstattung und dgl.	408.394	169.489	-238.906	151.193	18.566	-132.627	3.607	35.001	31.395	27.344	1.120	-26.224
83 Reiseartikel, Taschen u.ä.	27.120	21.849	-5.272	121.420	4.102	-117.319	1.282	2.361	1.080	27.461	235	-27.226
84 Bekleidung, Zubehör	639.045	753.906	114.860	901.678	31.639	-870.038	14.936	32.982	18.046	399.960	2.364	-397.596
85 Schuhe	305.273	113.046	-192.227	271.700	14.693	-257.007	1.155	30.950	29.795	194.387	689	-193.698
87 Mess-, Prüf-, Kontrollgeräte	167.809	194.830	27.021	95.644	267.558	171.913	261.974	212.089	-49.884	55.992	46.793	-9.199
88 Fotografische Apparate; Uhren	64.603	73.037	8.434	90.614	14.546	-76.068	20.986	49.876	28.890	7.631	4.593	-3.038
89 Sonstige Fertigwaren	940.172	788.386	-151.786	597.093	195.013	-402.080	214.274	532.744	318.470	188.653	44.601	-144.052
9 Waren a.n.g.	90.762	190.907	100.146	27.649	777	-26.873	33.926	25.382	-8.544	4.626	4.544	-82

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. - a.n.g. = anderweitig nicht genannt. - Summen werden nicht aus den tabellarischen Einzelwerten ermittelt. - MOEL = Mittel- und Osteuropäische Länder; BRICS = Brasilien, Russische Föderation, Indien, China, Südafrika; NAFTA = Nordamerikanische Freihandelszone; ASEAN = Verband Südostasiatischer Staaten.

Serbien zeigte die größten wertmäßigen Zuwächse in beiden Verkehrsrichtungen (Einfuhr: +19,9% auf 0,37 Mrd. €; Ausfuhr: +10,0% auf 0,51 Mrd. €).

Handel mit ausgewählten Ländergruppen

Der Handel mit den **OECD-Mitgliedsländern** zeigte in der Berichtsperiode Jänner bis September 2017 eine Zunahme in beiden Verkehrsrichtungen. Mit einem Einfuhrwert von 90,03 Mrd. € wurden um 7,7% mehr Waren als im Vergleichszeitraum 2016 aus diesen Ländern bezogen. Der Ausfuhrwert wuchs um 7,6% auf 88,70 Mrd. €. Das einfuhrseitige Plus war vor allem auf den Handel mit Deutschland und den Vereinigten Staaten zurückzuführen. Die positive Entwicklung der österreichischen Ausfuhr in die OECD-Länder war dem Warenaustausch mit Deutschland und Frankreich zuzuschreiben. Das Handelsbilanzdefizit mit den Ländern der OECD betrug insgesamt 1,33 Mrd. €. Das höchste Passivum innerhalb dieser Ländergruppe wurde im österreichischen Außenhandel mit Deutschland verzeichnet. Im Warenaustausch mit den Vereinigten Staaten hingegen erzielte Österreich das deutlichste Handelsbilanzaktivum. Den wertmäßig stärksten Anstieg in beiden Verkehrsrichtungen wies der SITC-Einsteller Maschinen und Fahrzeuge (Einfuhr: +7,0% auf 33,02 Mrd. €; Ausfuhr: +6,2% auf 34,67 Mrd. €) auf.

Im Vergleich zum Beobachtungszeitraum Jänner bis September 2016 nahm der Handel mit den **Mittel- und Osteuropäischen Ländern** (MOEL) in der Berichtsperiode 2017 in beiden Verkehrsrichtungen zu. Der Warenhandel mit dieser Ländergruppe erhöhte sich einfuhrseitig um 9,6% auf 16,97 Mrd. € und stieg ausfuhrseitig um 7,9% auf 19,48 Mrd. €. Gemessen an der Handelsintensität waren die Tschechische Republik (Einfuhr: +8,8% auf 4,66 Mrd. €; Ausfuhr: +10,1% auf 3,91 Mrd. €), Ungarn (Einfuhr: +11,0% auf 2,96 Mrd. €; Ausfuhr: +10,2% auf 3,60 Mrd. €) und Polen (Einfuhr: +13,9% auf 2,77 Mrd. €; Ausfuhr: +6,4% auf 3,10 Mrd. €) die wertmäßig bedeutendsten Handelspartner Österreichs unter den MOEL. Maschinen und Fahrzeuge sowie Bearbeitete Waren wiesen im Warenverkehr mit den MOEL die höchste Handelsintensität auf. Der Außenhandel mit Maschinen und Fahrzeugen legte einfuhrseitig um 3,2% auf 5,74 Mrd. € zu und wuchs ausfuhrseitig um 3,5% auf 6,57 Mrd. €. Der Wert von Bearbeiteten Waren stieg in beiden Handelsrichtungen (Einfuhr: +11,9% auf 3,30 Mrd. €; Ausfuhr: +8,0% auf 4,66 Mrd. €).

Der Handel mit der **Nordamerikanischen Freihandelszone** (NAFTA) stieg im beobachteten Zeitraum importseitig (+16,3%) und exportseitig (+10,1%); Waren im Wert von 5,24 Mrd. € wurden aus dieser Ländergruppe importiert und Waren im Wert von 8,73 Mrd. € dorthin exportiert. Dies führte zu einem Handelsbilanzaktivum mit den NAFTA-Staaten von 3,49 Mrd. €. Gemessen an der Handelsintensität erzielten die Vereinigten Staaten einen Anteil von 83,7% und waren somit der mit Abstand bedeutendste Partner unter den drei

NAFTA-Staaten. Die SITC-Einsteller Maschinen und Fahrzeuge (+31,2% auf 1,74 Mrd. €) sowie Chemische Erzeugnisse (+10,2% auf 2,20 Mrd. €) zeigten die deutlichsten importseitigen Zuwächse. Die Exportentwicklung ergab sich Großteils aus positiven Veränderungen bei Maschinen und Fahrzeugen (+12,0% auf 4,81 Mrd. €) sowie Bearbeiteten Waren (+18,0% auf 1,28 Mrd. €).

Der österreichische Außenhandel mit den **BRICS-Staaten** verzeichnete ein Plus in beiden Verkehrsrichtungen. Der Importwert erhöhte sich um 9,6% auf 9,43 Mrd. €, der Wert der Exporte nahm um 11,8% auf 5,74 Mrd. € zu. Das entsprechende Passivum der Außenhandelsbilanz betrug 3,69 Mrd. €. Gemessen an der Handelsintensität erzielte China den höchsten Anteil (58,6%) am Warenhandel mit den BRICS-Staaten; die Russische Föderation folgte auf Platz zwei mit einem Anteil von 24,2%. In der Einfuhr entwickelten sich alle fünf BRICS-Länder positiv, in der Ausfuhr zeigten Indien und Südafrika Rückgänge. Vor allem die gestiegenen Einfuhrwerte bei Brennstoffen und Energie (+17,4% auf 1,73 Mrd. €) sowie Maschinen und Fahrzeugen (+8,9% auf 3,12 Mrd. €) trugen maßgeblich zur importseitigen Zunahme bei. Das Wachstum der Exporte ließ sich vor allem auf den Handel mit Bearbeiteten Waren (+26,1% auf 1,09 Mrd. €) und Sonstigen Fertigwaren (+27,0% auf 0,56 Mrd. €) zurückführen.

Die Importe aus den **OPEC-Staaten⁶⁾** wuchsen in der Beobachtungsperiode Jänner bis September 2017 um 11,3% auf 0,98 Mrd. €. Diese Entwicklung war vor allem dem Anstieg des SITC-Einstellers Brennstoffe und Energie zuzuschreiben. Der Wert der Importe des SITC-Zweistellers Erdöl und Erdölzeugnisse aus den OPEC-Staaten nahm gegenüber dem Vergleichszeitraum um 26,3% auf 0,81 Mrd. € zu, während sich die Importmenge lediglich um 2,9% erhöhte. Der für Österreich wichtigste Lieferant von „Rohöl“ (SITC-Dreisteller 333: Erdöl, roh) war Kasachstan, das jedoch kein OPEC-Mitglied ist; die Rohölimporte aus diesem Land stiegen wertmäßig um 63,9% auf 0,65 Mrd. €, die Menge wuchs um 28,6%. Dieser Wert entsprach 33,7% der gesamten Rohöleinfuhren Österreichs im Zeitraum Jänner bis September 2017, während der Einfuhranteil aller OPEC-Staaten zusammen 42,0% ausmachte. Die importseitig wertmäßig bedeutendsten Partnerländer unter den OPEC-Ländern waren der Irak, Libyen, Nigeria und der Iran. Der Wert der Exporte in die OPEC-Länder verringerte sich im Beobachtungszeitraum 2017 um 8,4% auf 1,51 Mrd. €. Die zwei Einsteller Maschinen und Fahrzeuge (-13,6% auf 0,75 Mrd. €) sowie Chemische Erzeugnisse (-18,2% auf 0,21 Mrd. €) verzeichneten die größten exportseitigen Abnahmen. Die bedeutendsten Handelspartner im Export waren die Vereinigten Arabischen Emirate, Saudi-Arabien und der Iran. Die deutlichsten exportseitigen Rück-

⁶⁾ Im Berichtsjahr 2017 zählten folgende Staaten zur OPEC (The Organization of the Petroleum Exporting Countries): Algerien, Angola, Ecuador, Irak, Islamische Republik, Iran, Katar, Kuwait, Libyen, Nigeria, Saudi Arabien, Venezuela, Vereinigte Arabische Emirate und Gabun.

gänge innerhalb dieser Ländergruppe wiesen Saudi-Arabien, Katar und Venezuela auf.

Die Anteile der **ASEAN-Länder** am österreichischen Außenhandel im Zeitraum Jänner bis September 2017 betragen einseitig 1,8% und ausfahrseitig 1,4%. Die Einfuhren beliefen sich auf 2,02 Mrd. € und lagen um 8,0% über dem Wert des Vorjahreszeitraumes. Der Ausfuhrwert zeigte ein Plus von 13,3% auf 1,44 Mrd. €. Die Handelsbilanz mit den ASEAN-Staaten wies ein Defizit von 0,58 Mrd. € auf. Die zwei bedeutendsten Partnerländer in der Einfuhr waren Vietnam und Thailand, wobei Vietnam den höchsten Zuwachs erzielte. In der Ausfuhr waren Malaysia und Singapur am stärksten in den österreichischen Außenhandel involviert. Gemessen an der Handelsintensität waren Maschinen und Fahrzeuge sowie Sonstige Fertigwaren die wertmäßig bedeutendsten SITC-Einsteller im Handel mit den ASEAN-Staaten. Der Einfuhrwert der bedeutendsten Produktgruppe Sonstige Fertigwaren erhöhte sich um 8,3% auf 0,90 Mrd. € und zeigte den kräftigsten Anstieg in der Einfuhr. Maschinen und Fahrzeuge waren der bei weitem wichtigste SITC-Einsteller in der Ausfuhr und erzielten auch das größte Wachstum (+17,7% auf 0,93 Mrd. €).

Spezialthema: Luftfahrzeuge im Außenhandel

Die Luftfahrtbranche befindet sich weltweit aufgrund laufender Konsolidierungen und Veränderungen des Marktumfelds seit geraumer Zeit im Wandel. Diese Bewegungen spiegeln sich auch in den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik wider.

Luftfahrzeuge mit einem Leergewicht größer als 2.000 kg (Warennummern 88023000 sowie 88024000) sowie Hochseeschiffe gehören gemäß EU-Verordnung 638/2004 und 471/2009 zur Kategorie der besonderen Waren bzw. Warenbewegungen, für die zum Teil von den allgemeinen Grundsätzen abweichende Regelungen gelten und für die gegenständig z.B. die Nutzungsmöglichkeit der nationalen Luftfahrzeugregister vorgesehen ist. Die Erfassung dieser besonderen Waren erfolgt nicht, nach dem im Außenhandel üblichen Grundsatz, sobald eine Ware physisch über die österreichische Landesgrenze kommt, sondern nach dem Konzept der Bestimmung des wirtschaftlichen Eigentümers.

Der wirtschaftliche Eigentümer wird als jene steuerliche (Intra-EU) bzw. natürliche oder rechtliche Person (Extra-EU) angesehen, die den Großteil des wirtschaftlichen Nutzens sowie das dazugehörige wirtschaftliche Risiko bei der Nutzung des jeweiligen Luftfahrzeugs beansprucht und trägt. Importe und Exporte von Luftfahrzeugen sind für die Außenhandelsstatistik relevant und somit zu erfassen, sobald ein Wechsel des wirtschaftlichen Eigentums von Österreich in ein anderes Partnerland bzw. von einem Partnerland nach Österreich stattgefunden hat. Die beschriebenen Regelungen betreffen sowohl neue als auch gebrauchte Luftfahrzeuge und sind auch im Falle von Financial Leasing anzuwenden

Die reine Aus- oder Eintragung eines Luftfahrzeugs in das österreichische Luftfahrzeugregister der Austro Control (Sekundärquelle) stellt für sich allein noch keinen zwingenden Hinweis zur Relevanz einer Bewegung für die Außenhandelsstatistik dar. Die Aus- oder Eintragung kann jedoch als Anhaltspunkt für einen möglichen Wechsel des wirtschaftlichen Eigentümers dienen und somit auch als Anstoß für eine etwaige Kontaktaufnahme mit dem jeweiligen potentiellen Respondenten, bei der die Details der Warenbewegung und somit die Außenhandelsrelevanz gemeinsam eruiert werden.

Diese Herangehensweise ist EU-weit harmonisiert und soll die Nutzung alternativer Datenquellen fördern. Da das offizielle Luftfahrzeugregister nicht alle für die Außenhandelsstatistik relevanten Informationen bereitstellen kann, wird in Österreich zusätzlich auf diverse Luftverkehrsdatenbanken sowie fachspezifische Informationsquellen zurückgegriffen. Die Nutzung von Sekundärquellen und die bilaterale Abstimmung mit den anderen Mitgliedstaaten bei markanten Warenbewegungen von Luftfahrzeugen unterstützen darüber hinaus auch den EU-weiten Ansatz zur Reduzierung von Asymmetrien zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten.

Außenhandel mit ausgewählten Ländergruppen
Jänner bis September 2017 (vorläufige Ergebnisse) Tabelle 4

Ländergruppen	Einfuhr in 1.000 €	Anteil in %	Ausfuhr in 1.000 €	Anteil in %	Bilanz in 1.000 €
Insgesamt	109.173.918	100,0	105.182.905	100,0	-3.991.013
Europa	87.966.300	80,6	83.583.356	79,5	-4.382.944
Afrika	1.043.981	1,0	1.245.534	1,2	201.553
Amerika	5.978.540	5,5	9.980.528	9,5	4.001.988
Nordamerika	4.902.919	4,5	7.907.825	7,5	3.004.906
Mittelamerika	389.155	0,4	892.271	0,8	503.117
Südamerika	664.599	0,6	1.136.820	1,1	472.221
Übriges Amerika, Antillen	21.867	0,0	43.611	0,0	21.744
Asien	14.030.611	12,9	9.426.351	9,0	-4.604.259
Australien u. Ozeanien	154.451	0,1	921.494	0,9	767.044
EU-28	77.153.229	70,7	73.536.527	69,9	-3.616.702
EU-19 (Eurozone)	61.560.281	56,4	55.013.469	52,3	-6.546.812
EUMS-13 (ab 2004)	16.139.662	14,8	18.584.483	17,7	2.444.821
EFTA	6.189.900	5,7	5.998.967	5,7	-190.934
Anrainerstaaten	64.060.297	58,7	56.200.360	53,4	-7.859.937
OECD	90.032.447	82,5	88.703.196	84,3	-1.329.251
OECD-Europa	82.154.892	75,3	76.669.550	72,9	-5.485.342
OECD-Übersee	7.877.555	7,2	12.033.646	11,4	4.156.091
GUS	3.573.390	3,3	2.301.679	2,2	-1.271.711
Gus-Europa	2.618.194	2,4	2.083.144	2,0	-535.050
Gus-Asien	955.196	0,9	218.535	0,2	-736.661
Osteuropäische Länder	19.586.762	17,9	21.559.971	20,5	1.973.209
MOEL	16.968.568	15,5	19.476.827	18,5	2.508.259
WBL	860.952	0,8	976.174	0,9	115.223
LDC	789.955	0,7	339.494	0,3	-450.461
OPEC	975.785	0,9	1.511.334	1,4	535.548
ASEAN	2.018.841	1,8	1.436.687	1,4	-582.154
NAFTA	5.237.321	4,8	8.729.394	8,3	3.492.073
MERCOSUR	442.566	0,4	688.405	0,7	245.839
BRICS	9.426.888	8,6	5.736.440	5,5	-3.690.448

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. - Summen werden nicht aus den tabellarischen Einzelwerten ermittelt. - EUMS-13 = EU-Beltrittsländer ab 2004; EFTA = Europäische Freihandelszone; OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; GUS = Gemeinschaft unabhängiger Staaten; Osteuropäische Länder = MOEL (Mittel- und Osteuropäische Länder) + GUS-Europa; WBL = Westliche Balkanländer; LDC = Least Developed Countries; OPEC = Organisation Erdöl exportierender Länder; ASEAN = Verband Südostasiatischer Staaten; NAFTA = Nordamerikanische Freihandelszone; MERCOSUR = Südamerikanische Freihandelszone; BRICS = Brasilien, Russische Föderation, Indien, China, Südafrika.

Der Außenhandel mit Luftfahrzeugen (Warennummern 88023000 und 88024000) zeigte sich in den ersten neun Monaten des aktuellen Jahres im Vergleich zum selben Zeitraum des Vorjahres äußerst dynamisch. Importseitig stiegen die Einfuhren von Luftfahrzeugen um mehr als 141% von 0,32 Mrd. € in der Vergleichsperiode 2016 auf über 0,77 Mrd. € im selben Zeitraum des Jahres 2017. Die Exporte zeigten eine ähnliche Entwicklung; in der Periode Jänner bis September 2016 betrug die Ausfuhren von Luftfahrzeugen 0,18 Mrd. € und stiegen somit zum Vergleichszeitraum 2017 um knapp 120% auf 0,40 Mrd. €. Sowohl bei den Exporten als auch bei den Importen war Deutschland das mit Abstand wichtigste Partnerland. In den ersten drei Quartalen des Berichtsjahres 2017 machten die Einfuhren von Luftfahrzeugen rund 0,7% und die Exporte knapp 0,4% des gesamten österreichischen Außenhandels aus.

Veröffentlichungen

- Hauptergebnisse stehen kostenlos auf der **Website** von Statistik Austria zum Download (z.B. Schnellbericht): www.statistik.at > Statistiken > Außenhandel > Hauptdaten.
- Des Weiteren können Ergebnisse in der statistischen Datenbank **STATcube**, entweder in grober Gliederung als Gastnutzer kostenfrei oder in tiefster Gliederung mit kostenpflichtigem Abonnement abgefragt werden.
- Die **DVD** „Der Außenhandel Österreichs“ bietet Informationen über den gesamten Außenhandel nach Ländern sowie in den Produktgliederungen KN, SITC und CPA und kann unter obenstehendem Link gegen Kosten online bestellt werden.
- Ergebnisse zum Außenhandel finden sich darüber hinaus im **Wirtschaftsatlas Österreich** unter www.statistik.at > Publikationen & Services > Wirtschaftsatlas Österreich.

Summary

Compared to January to September 2016, the turnover of the Austrian foreign trade of the same period of 2017 (preliminary results) indicated an increase with regard to imports as well as to exports. Austrian imports of goods rose by 8.4% to EUR 109.17 billion; Austrian exports grew by 7.6% to EUR 105.18 billion.

Foreign trade with EU member states showed a growth in both trade flows (Intra-EU-imports: +7.1% to EUR 77.15 billion; intra-EU-exports: +7.8% to EUR 73.54 billion). Imports and exports from third-countries rose (extra-EU-imports: +11.7% to EUR 32.02 billion; extra-EU-exports: +7.1% to EUR 31.65 billion).

In the period January to September 2017 the Austrian trading of goods balance registered a deficit of EUR 3.99 billion while in the same period in 2016 the balance had shown a deficit of EUR 2.95 billion. The coverage rate of import values by export values amounted to 96.3%.